

Regeln für Parallelrennen im Weltcup

1. Das Rennen wird als Parallelrennen (PSL) durchgeführt. Der Qualifikationslauf wird für die FIS-Punkte gewertet.
2. Die ersten 16 Wettkämpfer (Herren) und 8 Wettkämpferinnen (Damen) des Qualifikationslaufs sind für das Parallelrennen qualifiziert.
3. Qualifikationslauf: Startreihenfolge siehe WC-Reglement 9.1.
Wenn im Qualifikationslauf bei den Herren im 16. Rang und bei den Damen im 8. Rang zeitgleich mehrere Wettkämpfer/innen gereiht sind, dann ist der Wettkämpfer/in mit der höchsten Startnummer für das Parallelrennen qualifiziert.
4. **Das Parallelrennen**
Einschreibung gemäß der Ergebnisliste des Qualifikationslaufs.
Raster (Startliste) gemäß IWO Art. 1230.2.3.
Jeder Lauf in jeder Runde besteht aus 2 Läufen. Die Wettkämpfer/innen wechseln den Kurs im 2. Lauf.
Von jedem Paar startet der besser platzierte Wettkämpfer/in (Startliste) im 1. Lauf auf dem roten Kurs (IWO Art. 1230.2.3)
Der maximale Zeit-Penalty beträgt 0.5 sec.
Der Verlierer der ersten Runde der 16 (Herren) werden gemäß ihrer erzielten Ränge im Qualifikationslauf auf die Ränge 9 bis 16 gereiht.
Die Verlierer/innen des Viertelfinales (Herren und Damen) werden auf die Ränge 5 bis 8 gemäß ihrer Platzierung im Qualifikationslauf gereiht.
Im Fall einer Zeitgleichheit im großen Finale und/oder im kleinen Finale werden die Wettkämpfer/innen ex equo gereiht. Der Art. 1230 der IWO ist gültig.
5. **Weltcup-Punkte**
Wettkämpfer/innen platziert im Qualifikationslauf auf den Rängen 17 bis 30 (Herren) bzw. 9 bis 15 (Damen) erhalten Weltcuppunkte (Weltcup-Reglement Art. 10). Die Weltcuppunkte werden für die SL-Weltcupwertung und die Gesamtweltcupwertung gezählt (ebenso für den Nationencup).
Weltcuppunktevergabe gemäß Weltcup-Reglement Art. 10.
6. **Preisgeld**
Gemäß Weltcup-Reglement Art. 10.
7. Anzahl Parallelrennen (PSL) und/oder Sprint SL (SPSL) in einer Saison
Im Maximum sind 2 (zwei) Parallelrennen und oder Sptint SL erlaubt.